

Jetzt ist Schluss! Aber noch längst nicht vorbei!

Hallo, Ihr lieben Leute,

gerade habe ich die Lichterkettenbestückte Girlande über unserer Tür abgehängt. Und als nächstes kommt nachher der Herrnhuter Adventsstern an die Reihe, der bisher noch Epiphaniastern in der Küche verstrahlen durfte. Denn morgen ist **Lichtmess** - und das ist ja offizielles Ende der Weihnachtszeit. Von nadelnden Tannensträußen und langsam einstaubenden Räuchermännchen konnten wir uns tatsächlich ohne allzu große Wehmut trennen. Dennoch ist es gut zu wissen, dass wir auch in der kommenden Zeit nicht ohne den fröhlichen Grundgedanken des Weihnachtsfestes auskommen müssen. Gerade das Lichtmessfest erinnert daran, dass das Weihnachtslicht - einmal in die Welt gelangt - gar nicht mehr aufhören wird, uns hoffnungsvoll in den Alltag dieses neuen Jahres hineinzuleuchten. Gott-mit-uns - das gilt kirchenjahreszeit-unabhängig! Und an diesem Wochenende können wir uns diesbezüglich noch einmal kräftig im Inneren bestärken lassen. Hier kommen die Einladungen fürs Wochenende:

- Am heutigen **Freitag, 01.02.2019** gehen am Abend in der **Martinikirche** die Lichter an. Zum **Wochenschlussgottesdienst** am Monatsanfang sind alle geladen, die eine Arbeitswoche, ein vollendetes Lebensjahr oder den ersten Monat des neuen Jahres gerne in Gottes Hände zurücklegen und nach Inspiration für alles Kommende suchen möchten. Der Gottesdienst beginnt **um 18 Uhr**.

- Am **Sonntag, 03.02.** feiern wir dann um **10 Uhr** im geheizten Foyersaal der **Lutherkirche** einen **Evangelischen Lichtmessgottesdienst**. Der Predigttext für diesen Gottesdienst besteht aus drei Worten, weshalb ich ihn Euch jetzt schon mal in voller Länge zitieren kann: "**Gott ist Licht**" (1. Johannes 1,5). Klingt nicht besonders aufregend, findet Ihr? Da muss ich Euch enttäuschen, denn diese kleine Wortgruppe vermag unter Umständen unser ganzes Denken umzuschichten! Lasst Euch mal neugierig machen! Seinen besonderen Glanz erhält der Gottesdienst zusätzlich durch die Tatsache, dass wir die **Taufe** eines (erwachsenen) Menschenkindes feiern werden. Und der **Posaunenchor** unserer Kirchengemeinde wird die Musik beisteuern! Und natürlich gibt es nach guter Tradition am Ende des Gottesdienstes eine **Lichtmesskerze** zum Mit-nach-Hause-Nehmen

- Und schließlich noch ein über den Tellerrand hinausschauender Hinweis: ebenfalls am **Sonntag, 03.02.** wird **um 15 Uhr** der neue Pfarrer der Augustinergemeinde, **Bernd Prigge**, in einem Gottesdienst im **Augustinerkloster** in sein Amt eingeführt. Sowohl aus alter Verbundenheit mit der Augustinergemeinde (die ja die Muttergemeinde der Luthergemeinde ist) als auch aus berechtigter Neugier sollte man einen Besuch des Gottesdienstes durchaus ins Auge fassen.

Und nun wünsch ich Euch ein schönes Wochenende! Bleibt behütet! Liebe Grüße von Euerm Bernhard Zeller